

Das Lied der Trennung (KV 519)

für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte

Gedicht von Klamer Schmidt

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Langsam.

Singstimme.

1. Die En - gel Got - tes wei-nen, wo Lie - ben-de sich treu - nen, wie
 2. Im Wa - chen und im Trau-me werd' ich Lu-i - sa nen - nen; den
 3. Ich kann sie nicht ver - ges-sen, an al - len, al - len En - den ver-

Pianoforte.

5

werd' ich le - ben kön nen, o Mäd-chen, oh - ne dich? Ein Fremd ling al - len
 Na - men zu be-ken nen, sei Got - tes-dienst für mich; ihn nen - nen und ihn
 folgt von ih - ren Hän den ein Druck der Lie - be mich. Ich zitt - re, sie zu

10

Freu den, leb' ich fort-an dem Lei den. Und du? und du? Viel leicht auf e - wig ver-gisst Lu-i - sa
 lo - ben werd' ich vor Gott noch dro-ben. Und du? und du? Viel leicht auf e - wig ver-gisst Lu-i - sa
 fas sen, und fin-de mich ver - las-sen. Und du? und du? Viel leicht auf e - wig ver-gisst Lu-i - sa

16

mich, viel leicht auf e-wig ver-gisst sie mich.
 mich, viel leicht auf e-wig ver-gisst sie mich.
 mich, viel leicht auf e-wig ver-gisst sie mich.

4. Ich kann sie nicht ver-ges-sen; dies Herz, von ihr ge-schnit - ten, scheint seuf-zend mich zu

28

bit-ten: "o.Freund, ge-denk' an mich!" Ach! dein will ich ge-den ken, bis sie in's Grab mich

34

sen-ken. Und du? und du?_ Viel leicht auf e-wig ver-gisst Lu-i - sa mich, viel leicht auf

39

e-wig ver-gisst sie mich. Ver-ges-sen raubt in Stun-den, was

p

45

Lie-be jahr-lang spen-det. Wie ei-ne Hand sich wen-det, so wen--den Her-zen sich. Wenn

p

51

neu-e Hul-di-gun-gen mein Bild bei ihr ver-drun-gen, o Gott! Viel leicht auf e-wig ver-

f *p*

56

gisst Lu-i-sa mich. Ach denk' an un-ser Schei den, ach denk' an un-ser

61

Schei-den! Dies thrä-nen-lo-se Schwei gen, dies Auf-und Nie-der-stei-gen des Her-zen drü-cke

67

dich wie Schwere Geistes-scheiden, wirst du wen anders meinen, wirst du mich einst ver-

73

ges-sen, ver-ges-sen Gott und dich. Ach denk' an un-ser Scheiden! Dies Denk-mal, un-ter

79

Kü-ssen auf mei-nen Mund ge-bis-sen, das-richte mich und dich! Dies

84

Denk mal auf dem Munde, komm' ich zur Gei-ster-stunde, mich war-nend an-zu-

89

zei-gen, ver-gisst Lu-i-sa, Lu-i-sa mich, komm' ich mich war-nend an-zu-

94

zei-genm ver gisst Lu-i - sa, Lu - i - sa mich, ver - gisst sie

99

mich, ver - gisst sie mich, ver - gisst sie mich.